

Eberhard Arning
Fürwahr, er trug unsere Krankheit (2)

Jeremia 53, 4-5

Choraltext: Paul Gerhardt
Choralmelodie: Heinrich Isaak
Opus 16 Nr. 2

musicalion
klicken für mehr



3



6

s auf sich un - sre Schmer - zen, und

s auf sich un - sre Schmer - zen, und

s Krank - heit, für - wahr, für - wahr, für - wahr, er trug, er

alt Krank - heit, für - wahr, für - wahr, für - wahr, er trug, er

ten Krank - heit, für - wahr, für - wahr, für - wahr, er trug,

8 bass Krank - heit, für - wahr, für - wahr, für - wahr, er trug,

musicalion

klicken für mehr

9

s lud auf sich un - sre Schmer -

s lud auf sich un - sre Schmer -

s trug, er trug un - sre Krank - heit, un - sre Krank - heit,

alt trug, er trug un - sre Krank - heit, un - sre Krank - heit, un -

ten er trug, er trug un - sre Krank - heit, un - sre Krank -

8 bass er trug, er trug un - sre Krank - heit, un - sre Krank -

12

s zen, er trug, er trug

s zen, er trug, er trug

s un - sre Krankheit, un - sre Krank - heit, un - se - re Krank-heit

alt sreKrank-heit, un - sre Krank- heit, un - sre, un-sreKrank-heit

ten heit, un - sre Krank-heit, un - sre Krank - - - -heit,

bass heit, un - sre Krank-heit, un - sre Krank- - - -heit,



musicalion

klicken für mehr

14

s un - sre Krank - heit und lud

s un - sre Krank - heit und lud

s und lud auf sich, und lud

alt un - sre Krank- heit, und lud auf sich, und lud

ten un - sre Krank- heit, und lud auf sich, und lud

bass un - sre Krank- heit und lud auf sich, und



17

s auf sich un - sre Schmer-

s auf sich un - sre Schmer-

s auf sich, auf sich un - sre Schmer-zen, un - sre

alt auf sich, auf sich un - sre Schmer - zen, un-

ten auf sich, auf sich un - sre Schmer - zen, un-

8 bass lud auf sich, auf sich un - sre Schmer - zen,

musicalion

klicken für mehr

20

s zen. O Welt, sieh hier dein Le - ben am

s zen. O Welt, sieh hier dein Le- ben am

s Schmer - zen. wir a-ber hiel-ten ihn für den,

alt sre Schmer - zen. wir a-ber hiel-ten ihn für den,

ten sre Schmer - zen. wir a-ber hiel-ten ihn für den,

8 bass un - sre Schmer - zen. wir a-ber hiel-ten ihn für den,

23

s Stamm des Kreu- zes schwe- ben, dein Heil sinkt in den Tod.

s Stamm des Kreu- zes schwe- ben, dein Heil sinkt in den Tod.

s der ge- plagt und von Gott ge- schla- gen und ge- mar- tert wä- re.

alt der ge- plagt und von Gott ge- schla- gen und ge- mar- tert wä- re.

ten der ge- plagt und von Gott ge- schla- gen und ge- mar- tert wä- re.

8 bass der ge- plagt und von Gott ge- schla- gen und ge- mar- tert wä- re.

musicalion

klicken für mehr

26

s Auf dass wir Frie- den hät-

s Auf dass wir Frie- den hät-

s Aber er ist um un- srer Mis- se- tat, um un- srer Mis- se-

alt A - ber er ist um un- srer Mis- se- tat, um un- srer Mis - se-

ten 8 A - ber er ist um un- srer Mis - se- tat, um un- srer

bass A - ber er ist um un- se - rer Mis- se-

29

s ten, auf dass wir Frie - den hät - ten,

s ten, auf dass wir Frie - den hät - ten,

s tat, um un-se - rer Mis - - - - - se - tat wil-len, um

alt tat, um un - srer Mis - - - - - se - tat wil - len um

ten 8 Mis-se - tat, um un-srer Mis - - - - - se - tat wil - len, um

bass tat wil - len, un-srer Mis - - - - - se - tat wil - len um

musicalion

klicken für mehr

33

s auf dass wir Frie - den hät -

s auf dass wir Frie - den hät -

s un - ser - er Mis-se-tat wil-len ver-wun - det, ver-wundet,

alt un - se - rer, um unsrer Mis - se - tat wil-len ver-wun-det, ver-

ten 8 un - se - rer, um un - srer Mis - se - tat wil-len ver-wun-

bass un - se - rer, um un - srer Mis - se - tat wil - len

36

s ten; durch sei - ne

s ten; durch sei *p* - ne

s ver - wun - det, ver - wun - det, und um un - se - rer

alt wun - det, ver - wun - det, und um un -

ten det, ver - wun - det, ver - wun - det, und um un - srer

bass ver - wun - det, ver - wun - det, und um



musicalion

klicken für mehr

38

s Wun - den sind wir

s Wun - den sind wir

s Sün - de wil - len zer - schla - gen, zer - schla - gen, zer -

alt srer Sün - de wil - len zer - schla - gen, zer -

ten Sün - de wil - len zer - schla - gen, zer -

bass un - srer Sün - de wil - len zer - schla -



40

s ge heilt. Der gro - ße Fürst der

s ge heilt. Der gro - ße Fürst der

s schla - gen. *mf* Die Stra - fe liegt auf ihm,

alt schla - gen. *mf* Die Stra - fe liegt auf ihm,

ten schla - gen. *mf* Die Stra - fe liegt auf ihm,

bass schla - gen. *mf* Die Stra - fe liegt auf ihm,

gen. Die Stra - fe liegt auf ihm,

musicalion

klicken für mehr

42

s Eh - ren lässt bil - lig sich be -

s Eh - ren lässt bil - lig sich be -

s liegt auf ihm, auf ihm, auf dass wir Frie - den

alt liegt auf ihm, auf ihm, auf dass wir Frie - den

ten 8 liegt auf ihm, auf ihm, auf dass wir Frie - den

bass liegt auf ihm, auf ihm, auf dass wir Frie - den

44

s schwe - ren mit Schlä - gen, Hohn

s schwe - ren mit Schlä - gen, Hohn

s hät - ten, und durch sei - ne Wun - den sind wir

alt hät - ten, und durch sei - ne Wun - den sind wir

ten 8 hät - ten, und durch sei - ne Wun - den sind wir

bass 8 hät - ten, und durch sei - ne Wun - den sind wir

musicalion

klicken für mehr

46

s und gro - ßem Spott.

s und gro - ßem Spott.

s ge - heilt, sind wir ge - heilt. Ich

alt ge - heilt, sind wir ge - heilt. Ich

ten 8 ge - heilt, sind wir ge - heilt. Ich

bass 8 ge - heilt, sind wir ge - heilt. Ich

49

s Ich bin, mein Heil, ver-bunden all Au-gen-

s Ich bin, mein Heil, ver-bunden all Au-gen-

s bin, mein Heil, ver-bun-den all Au-gen-blick und

alt bin, mein Heil, ver-bun-den all Au-gen-blick und

ten bin, mein Heil, ver-bun-den all Au-gen-blick und

bass bin, mein Heil, ver-bun-den all Au-gen-blick und

musicalion

klicken für mehr

52

s blick und Stun-den dir ü-ber-hoch

s blick und Stun - - - den dir ü-ber-hoch und

s Stun - den dir ü-ber-hoch und sehr; was

alt Stun - den dir ü-ber-hoch und sehr; was

ten Stun - den dir ü-ber-hoch und sehr; was

bass Stun - den dir ü-ber-hoch und sehr; was

55

s und sehr; was Leib und Seel ver-mö-gen, dass soll ich

s sehr; was Leib und Seel ver-mö-gen, das soll ich, soll ich bil-lig

s Leib und Seel ver-mö-gen, das soll ich bil-lig

alt Leib und Seel ver-mö-gen, das soll ich bil-lig

ten Leib und Seel ver-mö-gen, das soll ich bil-lig

bass Leib und Seel ver-mö-gen, das soll ich bil-lig

musicalion

klicken für mehr

58

s bil-lig le-gen allzeit, all-zeit in dei-nen Dienst und

s le--gen all-zeit in dei-nen Dienst, in dei-nen Dienst und

s le-gen all-zeit in dei-nen Dienst und

alt le-gen all-zeit in dei-nen Dienst und

ten le-gen all-zeit in dei-nen Dienst und

bass le-gen all-zeit in dei-nen Dienst- und

61

s Ehr.

s Ehr.

s Ehr.

alt Ehr.

ten Ehr.

8 bass Ehr.



musicalion

klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Fürwahr, er trug unsre Krankheit \(2\)](#)

Komponist: [Eberhard Arning](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Ostern / Passionszeit, Glaube

Reihe/Zyklus: Motetten

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor a cappella

Arrangement: Solo>Sop2+Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1), Gesang Solo>Sopran(2)